

Herren Bezirksliga

SPVGG. F.A.L. Frickingen : TTS Gottmadingen
Samstag, 18.03.2023, 19:00 Uhr

SPVGG. F.A.L. Frickingen baut Siegesserie aus

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 31:26 in den Sätzen gewannen die Spieler von SPVGG. F.A.L. Frickingen ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga gegen den TTS Gottmadingen. 200 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe das Doppel Pfeifer / Vollstädt den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft profitierte auch davon, dass die Gäste in ihrem 11. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das mittlere Paarkreuz mit Vollstädt und Büchel, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Den Start machten die Doppel. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Pfeifer / Vollstädt gegen Hug / Frey. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Faude / Büchel bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Horvath / Horvath. Das musste man neidlos anerkennen. Auf dem falschen Fuß erwischten Waizmann / Tartaro ihre Gegner Gabriel / Marzahl beim eher eindeutigen 3:0-Erfolg. Das war ein souveräner Sieg. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Guido Faude die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Das folgende Einzel zwischen David Pfeifer und Markus Horvath, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eher wenig Gegenwehr bekam Niklas Vollstädt beim 3:0 von Christian Frey. Ben Büchel bekam es nun mit Franz Hug zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Ben Büchel am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Auf dem falschen Fuß erwischte Timo Waizmann seinen Gegner Fabian Marzahl beim überzeugenden 3:0-Triumph. Paolo Tartaro bekam daraufhin seinen Gegner Axel Gabriel indessen beim klaren 0:3 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Kaum Chancen hatte Guido Faude beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Markus Horvath, so dass Horvath seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach diesem Einzel steht Faude somit bei einem Sieg und 3 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Horvath ein 13:2 ausweist. Keine Chancen ließ hingegen David Pfeifer nachfolgend beim 11:4, 11:5, 14:12 seinem Gegner Christian Horvath. Niklas Vollstädt hatte im Einzel gegen Franz Hug am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Mit diesem Sieg verbesserte Vollstädt seine Bilanz auf 6:5 in dieser Saison. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Ben Büchel wehrte eine 1:0 Satzführung von Christian Frey ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Kaum Chancen hatte wiederum anschließend Timo Waizmann beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Axel Gabriel, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Paolo Tartaro eine Vier-Satz-Niederlage gegen Fabian Marzahl kassierte. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlusssatz noch einmal alles

aus sich heraus. Keine Chancen ließen Pfeifer / Vollstädt derweil beim 3:0 ihren Gegnern Horvath / Horvath. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Ergebnis weist SPVGG. F.A.L. Frickingen nun ein Punktekonto von 14:2 Punkten auf, während der TTS Gottmadingen vor dem nächsten Spiel, das am 25.03.2023 gegen den SV Bohlingen ansteht, 7:15 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SPVGG. F.A.L. Frickingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.03.2023 gegen den SV Bohlingen.

Statistik:

SPVGG. F.A.L. Frickingen

Doppel: Pfeifer / Vollstädt 1:1, Faude / Büchel 0:1, Waizmann / Tartaro 1:0

Einzel: G. Faude 1:1, D. Pfeifer 1:1, N. Vollstädt 2:0, B. Büchel 2:0, T. Waizmann 1:1, P. Tartaro 0:2

TTS Gottmadingen

Doppel: Horvath / Horvath 1:1, Hug / Frey 1:0, Gabriel / Marzahl 0:1

Einzel: M. Horvath 2:0, C. Horvath 0:2, F. Hug 0:2, C. Frey 0:2, A. Gabriel 2:0, F. Marzahl 1:1